

## Was bewirkt die Vision 2020 ?

Bei der Vision 2020 handelt es sich jedoch nicht nur um ein Kreditprogramm. Die Zinserträge werden zur Förderung der dörflichen Infrastruktur eingesetzt, wie z. B. Gesundheits- und Bildungszentren, Umweltschutzprogramme, Gründung von Jugendgruppen und Lebensmittelkooperativen.



Unterstützen Sie CARDS mit einer Spende oder als Mitglied in unserem Verein!

Sie erhalten dann regelmäßig Informationen über die aktuelle Situation bei CARDS und haben die Möglichkeit an Begegnungen mit unseren indischen Freunden teilzunehmen.

Wir danken für Ihre Spende.

**Konto Nr. 67 87 08**  
**bei der Volksbank Kraichgau e.G.**  
**(BLZ 672 919 00)**

## BEITRITTSERKLÄRUNG

Ich werde Mitglied im Verein:

### **Partnerschaft in der Einen Welt – Hilfe zur Selbsthilfe e.V.**

Dorfentwicklung mit indischen Dalits

Den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 25 € im Jahr  
bitte ich per Lastschrift ab \_\_\_\_\_  
abzubuchen von \_\_\_\_\_

Bank: \_\_\_\_\_

BLZ: \_\_\_\_\_

Konto Nr.: \_\_\_\_\_

Der Mitgliedsbeitrag dient zur Deckung der  
Geschäftskosten, Spenden werden aus-  
schließlich direkt an CARDS überwiesen.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Telefax: \_\_\_\_\_

E-mail: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Spendenkonto Nr. 67 87 08**  
**bei der Volksbank Kraichgau e.G.**  
**(BLZ 672 919 00)**

Vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt.  
Ihre Spende und den Mitgliedsbeitrag können  
Sie deshalb steuerlich geltend machen.



**PARTNERSCHAFT IN DER EINEN WELT**

**HILFE ZUR SELBSTHILFE E.V.**

***Dorfentwicklung  
mit indischen Dalits***

**Partnerschafft**

**mit**

**CARDS**

**Community and Rural Development**

**Society**

**Guntur, Andhra Pradesh, Indien**

**Asbacher Str. 4**  
**74921 Helmstadt-Bargen**  
**Tel.: 0 72 63/2 00 77**  
**E-Mail: HzSH@cards-indien.de**

**www.hzsh-cards.de**

## Was ist CARDS ?

**C**ommunity  
**A**nd  
**R**ural  
**D**evelopment  
**S**ociety

Dies bedeutet etwa: Gesellschaft für Gemeinde-Entwicklung in ländlichen Gebieten.

**CARDS** wurde 1979 von indischen Dalits als **christliche, ökumenische Entwicklungsorganisation** im Küstenbezirk Guntur im süd-indischen Bundesstaat Andhra Pradesh gegründet. Zielgruppe dieser Organisation sind die Kastenlosen, die sog. Unberührbaren, Angehörige der Stammesbevölkerung und auch die niedrigsten Kasten, die in den Dörfern unter miserablen sozialen und wirtschaftlichen Bedingungen leben und sich selbst als

**Dalits = Unterdrückte** bezeichnen.



Die Mitarbeiter von CARDS sind Inder, die größtenteils selbst Dalits sind. Es sind Christen verschiedener Kirchen, Hindus, Moslems und Buddhisten.

## Partnerschaft mit CARDS

Ein Austauschprogramm zwischen der Bauernschule Nordbaden und CARDS stand am Anfang. Daraus entwickelten sich intensivere Beziehungen, die zur Gründung des Vereins „Partnerschaft in der Einen Welt – Hilfe zur Selbsthilfe e.V. – Dorfentwicklung mit indischen Dalits“ führten.

Gegenseitige regelmäßige Besuche ermöglichen einen Gedankenaustausch. Ideelle und auch materielle Hilfen unterstützen die Entwicklungsarbeit in Indien. Von den Erfahrungen und unterschiedlichen Sichtweisen profitieren beide Seiten.

## Was tut CARDS ?

### Dorfentwicklung

- Alphabetisierungsprogramme
- Bewusstseinsbildung durch kulturelle Aktionen wie Lieder, Tanz, Theater
- Förderung von Kleinhandwerk und Landwirtschaft
- Gesundheitsprogramme, wie z.B. Kräutermedizin, Familienplanung und AIDS-Aufklärung
- Rechtshilfe

### Bildung für Kinder und Jugendliche

- Vorschulkindergärten
- Hausaufgabenbetreuung
- Schulen für ehemalige Kinderarbeiter
- Förderung für Kinder mit Behinderung

### Ausbildung für junge Erwachsene

- Rural Christian Junior College
- Christian Womens' College
- Father Heyer Degree College
- CARDS Silver Jubilee Vocational Jr. College

Bildungseinrichtungen, die - neben dem staatlichen Lehrplan - den Jugendlichen zusätzlich Kenntnisse in Sozialarbeit vermitteln. Seit 2003/2004 ist auch eine Ausbildung in den Fachbereichen Labor-technik, Physiotherapie und Krankenpflege möglich.

### Spar- und Kreditprogramme für Frauen

Die Dalitfrauen sind in der indischen Gesellschaft dreifach benachteiligt: als Dalit, als Frau und als Ehefrau.

Besonders deutlich wird dies im Bildungsbereich (bis zu 95 % sind Analphabetinnen), in ihrer niedrigen Position in der Familie und in der Häufigkeit als Opfer von Gewalttaten.

Um die Situation der Frauen zu verbessern, setzt CARDS auf Eigeninitiative und Mitarbeit der Frauen. Dies trägt zu einem besseren Selbstbewusstsein der Frauen bei und stärkt ihre Position in Familie und Öffentlichkeit.

Grundlagen dafür werden in Frauenspargruppen gelegt. 20 Frauen bilden eine Spargruppe. Die angesparte Summe bekommt eine der Frauen als zinsgünstiges Darlehen. Damit werden die Frauen unabhängig vom Geldverleiher und können sich zukünftig eine selbständige Existenz ermöglichen.

Nur durch ein besseres Familieneinkommen kann der Kreislauf



→ **Armut** → **Kinderarbeit**  
→ **keine Schulbildung**  
→ **Analphabetismus**  
→ **Armut**

wirksam unterbrochen werden. Hilfe zur Selbsthilfe im besten Sinn und eine echte **Alternative zur Kinderarbeit.**

Damit möglichst viele Frauen von diesem Programm profitieren können, hat CARDS für das Jahr 2000 das Projekt „Vision 2020“ entwickelt.

## Vision 2020

*Where there is no vision people perish – but where there is vision people flourish.*

Ohne Vision geht die Menschheit unter – mit einer Vision blüht sie auf.

CARDS hat sich mit der Vision 2020 zum Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2020 durch Kleinkredite 42.420 Dalitfrauen in die Lage zu versetzen, sich eine Lebensgrundlage zu schaffen, z.B. durch einen Kredit für den Kauf einer Milchkuh.

Der Preis für eine Milchkuh beträgt 100 € Die Milch der Kuh ist somit ein wichtiger Beitrag zur Sicherung des Familieneinkommens. Der Milchverkauf macht es möglich, den Kredit in 10 Monatsraten zurückzuzahlen. Nach 10 Monaten kann der Betrag von 100 € an eine andere Frau weitergegeben werden.

